



Umweltdialog 2013

22. - 23. April 2013

Im Mittelpunkt der Dialogveranstaltung in Hannover werden die Auswirkungen des Netzausbaus auf Mensch und Umwelt stehen. Es werden Fragen aufgegriffen, die im Zusammenhang mit dem Ausbau der Stromnetze derzeit besonders intensiv öffentlich diskutiert werden. Die Bundesnetzagentur will damit einen breiten, offenen und konstruktiven Austausch auf fachlicher Ebene ermöglichen.

DAS PROGRAMM

Anmeldung **umweltdialog-2013@bnetza.de**
Anmeldeservice 0800 638 9 638
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Adresse Altes Rathaus Hannover, Großer Festsaal,
Köbelingerstraße 2
30159 Hannover

Programm

Hannover, 22. April 2013

10:00 – 10:30 Uhr	Anmeldung
10:30 – 11:00 Uhr	Begrüßung durch Peter Franke, <ul style="list-style-type: none">• Vizepräsident der Bundesnetzagentur
11:00 – 11:30 Uhr	Einführungsvortrag durch Prof. Dr. Ing. Karsten Runge: „Ökologische Auswirkungen von Freileitungen und Erdkabeln“ <ul style="list-style-type: none">• Geschäftsführer der OECOS GmbH• außerplanmäßiger Professor an der Leuphana Universität Lüneburg
11:30 – 12:00 Uhr	Kaffeepause
12:00 – 12:45 Uhr	Impulsvortrag: Boden und Wasser <ul style="list-style-type: none">• Dr. Norbert Feldwisch, Vizepräsident Bundesverband Boden e.V., Ingenieurbüro Dr. Feldwisch Impulsvortrag: Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt <ul style="list-style-type: none">• Dr. Frank Scholles, Leibniz Universität Hannover, Institut für Umweltplanung
12:45 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 14:15 Uhr	Impulsvortrag: Kultur und Landschaftsbild <ul style="list-style-type: none">• Dr. Thomas Büttner, Büro für Heimatkunde und Kulturlandschaftspflege Impulsvortrag: Mensch <ul style="list-style-type: none">• Dr. Anne Dehos, Bundesamt für Strahlenschutz
14:15 – 14:45 Uhr	Kaffeepause
14:45 – 16:45 Uhr	Workshop <ul style="list-style-type: none">• Boden und Wasser• Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt• Kultur und Landschaftsbild• Mensch
16:45 – 17:00 Uhr	Abschluss

Auswirkung des Netzausbaus auf Mensch und Umwelt

Programm

Hannover, 23. April 2013

09:30 – 09:45 Uhr	Begrüßung durch Dr. Heinz-Jürgen Scheid, <ul style="list-style-type: none">• Abteilungsleiter Aufbaustab NABEG der Bundesnetzagentur
09:45 – 11: 15 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops
11:15 – 12:00 Uhr	Mittagspause
12:00 – 12:30 Uhr	Vortrag: Internationale Mastformen, <ul style="list-style-type: none">• Guido Axmann, Grid Expo/THEMA1 GmbH• Diskussion
12:30 – 13:00 Uhr	Vortrag: 3D-Animationen zu Mastformen <ul style="list-style-type: none">• Dipl.-Ing. Andreas Höpfner, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF• Diskussion
13:00 – 13:30 Uhr	Kaffeepause
13:30 – 14:00 Uhr	Vortrag: Einsatz eines HTS-Kabelsystems in der Innenstadt von Essen <ul style="list-style-type: none">• Dr. Andreas Breuer, RWE Deutschland AG, Neue Technologien/Projekte• Diskussion
14:00 – 15:00 Uhr	Abschluss

Programmänderungen sind vorbehalten. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Webseite:

www.netzausbau.de/umweltdialog-2013

Umweltdialog 2013

Ein Ziel steht bei der Planung des zukünftigen Stromnetzes stets im Vordergrund: Negative Folgen für den Menschen und seine Umwelt, wo immer es geht, zu vermeiden. Der Gesetzgeber hat der Bundesnetzagentur darum den Auftrag erteilt, schon frühzeitig mögliche Auswirkungen – zum Beispiel auf die Gesundheit, auf die Natur oder auch auf historische Stätten – zu prüfen.

Bürgerservice Netzausbau

Sie haben Fragen rund um das Thema Netzausbau?

0800 638 9 638 kostenfrei

Mo - Do: 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

Fr: 09:00 - 14:00 Uhr

Internet: www.netzausbau.de

E-Mail: info@netzausbau.de

Folgen Sie uns auf twitter.com/netzausbau

Herausgeber:

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen

Tulpenfeld 4, 53113 Bonn

Postfach 80 01, 53105 Bonn

Internet: www.bundesnetzagentur.de

April 2013

